

Silesius, Angelus: 111. Die GÖttheit ist ein nichts (1675)

- 1 Die zarte GÖttheit ist ein nichts und übernichts:
- 2 Wer nichts in allem sieht/ Mensch glaube/ dieser siehts.

(Textopus: 111. Die GÖttheit ist ein nichts. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/16450>)